

## Protokoll zur 7. Mitgliederversammlung

Termin:	23.10.2019, 18.00 – 19.00 Uhr
Ort:	Rohrdorf, Theaterbühne GTEV Achantaler
Anwesende:	siehe Teilnehmerliste ( <b>Anlage 01</b> )
entschuldigt:	Helmut Franke, Karin Freiheit, Christiane Grotz, Claudia Hollinger, Alois Holzmaier, Georg Huber, Martin Huber, Peter Kloo, Markus Merz, Johann Weiß, Joachim Wiesböck
Protokoll:	Kathrin Wachtveitl

### Tagesordnung der 7. Mitgliederversammlung

- TOP 1            **Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**
- TOP 2            **Rechenschaftsbericht des Vorstandes**
- TOP 3            **Bericht des Schatzmeisters**
- TOP 4            **Bericht der Kassenprüfer**
- TOP 5            **Entlastung des Vorstandes und der Geschäftsführung**
- TOP 6            **Wahl des Vorstands inkl. Kassenprüfer für Verein und EG**
- TOP 7 neu        **Änderung der Geschäftsordnung**
- TOP 8            **Nötige Beschlüsse zur LES**
- TOP 9            **Anträge und Gesuche**
- TOP 10          **Nächste Schritte und weitere Termine für das Jahr 2020**
- TOP 11          **Sonstiges**

#### TOP 1:            **Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der erste Vorsitzende, Bürgermeister Felix Schwaller, begrüßt die Anwesenden und eröffnet die 7. Mitgliederversammlung, zu der alle Vereinsmitglieder per Email samt Tagesordnung am 25.09.2019 ordentlich geladen wurden. Am 15.10.2019 wurde ebenfalls per Email eine aktualisierte Einladung versendet, da sich kurzfristig die Aufnahme von TOP 7neu mit der Änderung der Geschäftsordnung ergeben hat. Herr Schwaller stellt fest, dass die heutige Mitgliederversammlung beschlussfähig ist und verliest im Anschluss die Tagesordnung. Dabei fragt er das Einverständnis der Mitglieder zur Änderung der Tagesordnung vom 15.10.2019 ab, welches diese anstandslos einräumen.

Herr Schwaller übergibt das Wort an Simon Hausstetter (Brauchtumswart des GTEV Achantaler Rohrdorf) der einen kurzen Überblick über den Verein gibt und das LEADER-Projekt „Theaterbühne Rohrdorf“ vorstellt.

## **TOP 2: Rechenschaftsbericht des Vorstandes**

Bgm. Schwaller informiert die anwesenden Mitglieder über die Tätigkeiten der LAG Mangfalltal-Inntal im abgelaufenen Kalenderjahr:

Anhand angezeigter Fotodokumentation gibt Herr Schwaller einen kurzen Abriss über die 11 abgeschlossenen Projekte, die derzeit alle belebt und weitergeführt werden:

- Dorfzentrum Boschnhaus: Das Dorfzentrum in Vagen ist zum Dorfmittelpunkt geworden
- Bewegung für Körper & Geist, ASV Au: Neues gut angenommenes barrierefreies und seniorenrechtliches Sportangebot
- Machbarkeitsstudie Radschnellwege SUR: Die Ost-West-Ausrichtung ist als Radschnellweg sinnvoll und eine mögliche Trassenführung wird derzeit näher untersucht
- Aktivparcours Bad Aibling: Schon vor der Eröffnung wurde das Angebot im Kurpark von Gästen und Einheimischen begeistert angenommen
- Theaterbühne Rohrdorf: Das gelungene Ergebnis des Bauprojekts sehen Sie hier
- Museumsnetzwerk Rosenheim: Rosenheimer Museen gut für die Zukunft aufgestellt
- Blaahaus Kiefersfelden barrierefrei: Spannende Ausstellung zur Kieferer Industriegeschichte nun für alle erlebbar
- Wanderpotenzialanalyse: Untersuchung wird in Oberaudorf fortgeführt: neues Projekt Premiumwanderort Oberaudorf
- Konzept Rad- und Wanderwegsbeschilderung: Aktuell in neuem Projekt in Umsetzung
- Konzept Themenwege Wendelstein: Aktuell in neuem Projekt in Umsetzung
- Konzept Deisenrieder Stollen: Aktuell in neuem Projekt in Umsetzung

Darüber hinaus gibt es 11 laufende Projekte. Somit sind die Meilensteine der Förderbehörde erreicht und die LAG ist mit sehr gutem Erfolg auf dem Weg:

- Kleinprojektefonds Bürgerengagement: Wird im Anschluss detailliert aufgeführt
- Energieweg Kiefersfelden: Energiegewinnung aus Wasser wird anschaulich für Wanderer dargestellt
- Hausärzteversorgung: Eine Studie untersucht, wie die Übergabe von Hausarztpraxen an Nachfolger erleichtert werden kann
- Grenzenlos Radfahren: Transnationales Projekt mit Kufstein: Streckenverbesserung der grenzüberschreitenden Radwege in teilnehmenden Gemeinden
- Mehrgenerationensport – fit für 100: Aktives Projektteam führt zu bundesweiter Auszeichnung besonderen sozialen Engagements (Auszeichnung von BKin Merkel überreicht)
- Premiumwandern Oberaudorf: Touristischer Mehrwert für den Wanderort Oberaudorf
- Umsetzung Rad- und Wanderwegsbeschilderung: 6 neue LAG-Gemeinden setzen Beschilderung um
- Umsetzung Themenwege Wendelstein: Spannende Themen werden entlang von 4 Wegen auf den Wendelstein und am Gipfelweg sichtbar gemacht
- Umsetzung Deisenrieder Stollen: Attraktive Bergwerksausstellung im Wetterstollen
- Baukulturregion Voralpenland: 8 Gemeinden in 3 Landkreisen geben den Weg in Richtung Baukulturregion Voralpenland vor

Übersicht der Kleinprojekte mit Bürgerengagement, die eine attraktive unbürokratische Möglichkeit bieten, ehrenamtliches Engagement in den Gemeinden zu unterstützen:

Bereits abgeschlossene Einzelmaßnahmen:

- Bannschen, Soziale Stadt, Raubling
- Dokumentenkamera, AWO, Bad Feilnbach
- Computersprechstunde, OGV Vagen, Feldkirchen-Westerham
- Ausstellungsmaterial Heimat 1918, Nussdorf
- Gruppe 47 – wo alles begann, Stiftung Landerziehungsheim Schloss Neubeuern
- Wortgefechte – Bayerns Literaten zwischen Krieg und Revolution, Bauernhausmuseum Rohrdorf
- Bigbandtreffen, Juzztfriends, Rohrdorf

Laufende Einzelmaßnahmen:

- Nähkurs upcycling, Von Herz zu Herz e.V., Raubling
- Neuanlage Kirchgarten, ev. Kirchengemeinde, Bad Aibling
- Insektenhotel, NAJU Bruckmühl

Im LEADER Projekt „Unterstützung Bürgerengagement“ stehen damit noch 4.375 € für weitere Einzelmaßnahmen zur Verfügung.

Mit dem Projekt „Naturerlebnis Amerang“ befindet sich ein Projekt aktuell in Beantragung.

Folgende weitere Projektideen werden derzeit vom LAG-Management begleitet:

- Inklusiver Kinderspielplatz Kletterhalle Bad Aibling
- Neue Ausstellung Blaahaus Kiefersfelden
- Gesamtkonzept innerörtliche Mobilität Feldkirchen-Westerham

Fazit: Für LEADER-Projekte stehen in dieser Förderperiode aktuell noch 189.500 € zur Verfügung. Frau Dettweiler bittet die Mitglieder, diese Information an Interessierte weiterzuleiten. Anträge können noch bis Ende 2020 gestellt werden.

Herr Schwaller fährt mit dem Bericht zur Öffentlichkeits-, Netzwerk- und Prozessarbeit fort, die in dem Jahr durchaus positiv zu bewerten ist. Vor allem die Presse nimmt LAG Themen gerne auf und sorgt für eine umfassende öffentliche Berichterstattung.

**Öffentlichkeitsarbeit:**

- Homepage [www.lag-mangfalltal-inntal.de](http://www.lag-mangfalltal-inntal.de)
- Halbjährlicher Newsletter
- Pressearbeit
- Flyer
- LEADER-Konferenz im Juli in Miesbach

**Netzwerk- und Prozessarbeit**

Netzwerkarbeit

- Austauschtreffen

- Fachtagungen
- LEADER-Konferenz
- Exkursion nach Rottal-Inn

#### Prozessarbeit

- 2 Vorstandssitzungen
- 2 Sitzungen des Entscheidungsgremiums
- Arbeitskreis-Sitzungen zu unterschiedlichen Themen und Projekten
- Beratung Bürgermeister
- Regionalkonferenz auf nächstes Jahr verschoben
- Jährliche Mitgliederversammlung

Herr Schwaller übergibt das Wort an Schatzmeister Herrn Trost, der den Kassenbericht der Regionalinitiative präsentiert.

### TOP 3: Bericht des Schatzmeisters

Schatzmeister Josef Trost begrüßt die anwesenden Mitglieder und stellt den Kassenbericht des Jahres 2019 vor. Die Einnahmen und Ausgaben sind der beigefügten Aufstellung zu entnehmen.

#### TOP 3: Bericht des Schatzmeisters

KASSENBERICHT 2019	
Regionalinitiative Mangfalltal-Inntal e.V.	
Kontostand zum 13.11.2018	15.095,03 €



<b>Einnahmen:</b>	Mitgliedsbeiträge a) Gemeinden	49.620,00 €	
	b) private/juristische Person	160,00 €	
			49.780,00 €
	Beitrag "Konzept Museumsnetzwerk Rosenheim"		1.800,00 €
	Fördergelder LEADER		64.101,68 €
<b>Gesamt:</b>			<b>115.681,68 €</b>
<b>Ausgaben:</b>	Honorarkosten LAG Management		80.482,08 €
	Honorarkosten LAG Projekte		5.362,64 €
	Fördergeld Einzelmaßnahmen Bürgerengagement		6.851,74 €
	Werbung/Repräsentationskosten		23,80 €
	Mitgliedsbeitrag		250,00 €
	Kosten Miete/Bewirtung/Workshop		797,80 €
	Bankgebühren		16,86 €
	Kosten Internet		289,72 €
	Kosten Exkursion Busfahrten		357,00 €
	Bürokosten		999,04 €
	Porto		14,00 €
<b>Gesamt:</b>			<b>95.444,68 €</b>
<b>Kontostand zum 16.10.2019</b>			<b>35.332,03 €</b>

▪ Mitgliederversammlung

Nachdem keine weiteren Fragen zum Kassenbericht anstehen, bedankt sich Herr Schwaller bei Herrn Trost für seine ehrenamtliche Funktion als Schatzmeister der Regionalinitiative. Im Anschluss erfolgt der Bericht des Kassenprüfers Josef Oberauer.

#### **TOP 4: Bericht der Kassenprüfer**

Am 17.10.2019 hat um 9.00 Uhr im Rathaus Kolbermoor die Kassenprüfung der Regionalinitiative Mangfalltal-Inntal e.V. für das Jahr 2019 stattgefunden. An der Kassenprüfung haben als Kassenprüfer Bürgermeister Peter Kloo und Bürgermeister Josef Oberauer teilgenommen. Ebenfalls anwesend waren der Schatzmeister Josef Trost und Kathrin Wachtveitl. Die Kassenprüfung hat bei der stichprobenartigen Durchführung keine Beanstandung ergeben. Die Kasse wurde die Jahre über ordnungsgemäß und ordentlich geführt. Die Belege und Kontoauszüge lagen vollständig vor. Die Kassenprüfer schlagen die Entlastung der Vorstandschaft und der Geschäftsführung vor.

#### **TOP 5: Entlastung des Vorstandes und der Geschäftsführung**

Da keine Rückfragen und Anmerkungen der Versammlung erfolgen, schlägt Herr Oberauer die Entlastung des Vorstandes und der Geschäftsführung vor.

*Beschluss: Der Vorschlag, die Vorstandschaft und die Geschäftsführung zu entlasten, wird einstimmig ohne Gegenstimmen bei zwei Enthaltungen angenommen.*

#### **TOP 6: Wahl des Vorstandes inkl. Kassenprüfer für Verein und EG**

Frau Dettweiler informiert, dass der Vorstand laut Vereinssatzung für einen Zeitraum von drei Jahren gewählt wird. Da die letzte Wahl im Jahr 2016 stattfand, wird auf der diesjährigen Mitgliederversammlung der neue Vorstand turnusgemäß gewählt.

Nachdem Herr Schwaller für die nächste Amtszeit ab 2020 als Bürgermeister von Bad Aibling nicht mehr kandidieren wird, gibt er auch sein Amt als 1. Vorsitzender der Regionalinitiative Mangfalltal-Inntal ab. Er bedankt sich bei der Vorstandschaft und beim LAG-Management für die interessante Zeit und die vielfältigen Erfahrungen im Rahmen der LAG-Arbeit.

Eine laufende Umsatzsteuerprüfung, die im Moment durch das Finanzamt Rosenheim erfolgt, wird er auch nach Beendigung seines Amtes begleiten.

Bgm. Schwaller schlägt LEADER-Koordinator Sebastian Wittmoser als Wahlleiter vor. Die Mitgliederversammlung stimmt dem Vorschlag einstimmig zu. Herr Wittmoser bedankt sich für das Vertrauen und beginnt mit der Wahl.

Laut Satzung ist auch das Entscheidungsgremium der LAG Mangfalltal-Inntal alle drei Jahre zu wählen. Die Regionalinitiative Mangfalltal-Inntal e.V. hat bei der letzten turnusgemäßen Wahl entschieden, das Entscheidungsgremium der Vorstandschaft personell gleichzusetzen. Herr Wittmoser stellt der Mitgliederversammlung die Frage, ob sie dies weiterhin so fortführen will.

*Beschluss: Die Mitgliederversammlung des Vereins Regionalinitiative Mangfalltal-Inntal e.V. beschließt einstimmig ohne Gegenstimmen die personelle Gleichsetzung von Vorstandschaft und Entscheidungsgremium.*

Die Mitglieder beschließen zudem einstimmig die Wahl per Akklamation.

Bgm. Felix Schwaller schlägt Bgm. Anton Wallner als 1. Vorsitzenden, Bgm. Matthias Jokisch als 2. Vorsitzenden, Josef Trost als Kassier, Martin Huber als Schriftführer, sowie Thomas Jahn, Christian Poitsch und Andreas Schunko als Beisitzer vor. Es werden jeweils keine weiteren Personen vorgeschlagen.

Martin Huber fehlt entschuldigt, hat sich aber bereits vor der Mitgliederversammlung bereit erklärt, das Amt des Schriftführers im Falle einer Wahl anzutreten.

*Bgm. Anton Wallner wird einstimmig ohne Gegenstimmen bei einer Enthaltung zum 1. Vorsitzenden gewählt. Er nimmt die Wahl an.*

*Bgm. Matthias Jokisch wird einstimmig ohne Gegenstimmen bei einer Enthaltung zum 2. Vorsitzenden gewählt. Er nimmt die Wahl an.*

*Josef Trost wird einstimmig ohne Gegenstimmen bei einer Enthaltung zum Kassier gewählt. Er nimmt die Wahl an.*

*Martin Huber wird einstimmig ohne Gegenstimmen zum Schriftführer gewählt. Er hat der Wahl im Vorfeld zugestimmt.*

*Thomas Jahn, Christian Poitsch und Andreas Schunko werden einstimmig ohne Gegenstimmen als Beisitzer gewählt. Alle drei nehmen die Wahl an.*

Bgm. Felix Schwaller schlägt Bgm. Josef Oberauer und Bgm. Peter Kloo als Kassenprüfer vor. Herr Kloo fehlt entschuldigt, hat sich jedoch im Vorfeld bereit erklärt, das Amt wieder zu übernehmen.

*Josef Oberauer und Peter Kloo werden einstimmig ohne Gegenstimme bei einer Enthaltung als Kassenprüfer gewählt. Herr Oberauer nimmt die Wahl an. Herr Kloo hat der Wahl im Vorfeld zugestimmt.*

Herr Wittmoser bedankt sich für den reibungslosen Ablauf der Wahl und übergibt das Wort an Bgm. Wallner, der in seiner neuen Funktion als 1. Vorstand die weitere Leitung der Mitgliederversammlung übernimmt.

Dieser bedankt sich für das Vertrauen und freut sich auf das Amt als 1. Vorsitzender. Durch einige abgeschlossene und laufende LEADER Projekte in Bad Feilnbach hat er bereits Einblicke in die Arbeit der LAG und Erfahrungen zur Umsetzung von Projektideen gewinnen können. Die weitere Einarbeitung und Übergabe erfolgt durch Herrn Schwaller und das LAG-Management. Herr Wallner übergibt das Wort an Frau Dettweiler, die mit TOP 7 neu fortfährt.

## TOP 7 neu: Änderung der Geschäftsordnung

LEADER-Koordinator Wittmoser hat darauf aufmerksam gemacht, dass die vorgeschlagene Änderung der Geschäftsordnung die Beschlussfassung bei den Sitzungen des Entscheidungsgremiums vereinfachen würde und laut Bayerischer Förderrichtlinie möglich ist.

Die Änderung betrifft § 5 Beschlussfähigkeit / Ausschluss von der Entscheidung bei persönlicher Beteiligung:

### Ziffer 3 bisher:

Außerdem ist es bei jeder einzelnen Projektauswahlentscheidung notwendig, dass bei der Beratung und Abstimmung mindestens **51 %** der Stimmberechtigten der Mitgliedergruppe der „Wirtschafts- und Sozialpartner sowie anderer Vertreter der Zivilgesellschaft“ angehören.

### Vorschlag Ziffer 3 neu:

Außerdem ist es bei jeder einzelnen Projektauswahlentscheidung notwendig, dass bei der Beratung und Abstimmung mindestens **50 %** der Stimmberechtigten der Mitgliedergruppe der „Wirtschafts- und Sozialpartner sowie anderer Vertreter der Zivilgesellschaft“ angehören.

*Beschluss: Die Mitgliederversammlung des Vereins „Regionalinitiative Mangfalltal-Inntal e.V.“ beschließt folgende Änderung der Geschäftsordnung:*

*„§ 5 Absatz 3 der Geschäftsordnung wird wie vorgeschlagen geändert.“*

Der Beschluss erfolgt einstimmig.

## TOP 8: Nötige Beschlüsse zur LES

Frau Dettweiler stellt den Mitgliedern zunächst den Soll- und Ist-Stand des LAG-Aktionsplans für das Jahr 2019 vor. Der Aktionsplan gibt einen groben Überblick über das Prozess-Management der letzten Monate. Bei den rot umrandeten Terminen handelt es sich um nicht erfolgte bzw. verschobene, die grün umrahmten sind wahrgenommene Termine. Bis auf ein paar zeitliche Verschiebungen wurde der in der letzten Mitgliederversammlung beschlossene Aktionsplan für 2019 ordnungsgemäß erfüllt, im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit und bei den Beratungen ist mehr umgesetzt worden als vorgesehen.

Der Aktionsplan dient als wichtige Grundlage für das Monitoring in der LAG und muss laut LES fortgeschrieben und von der Mitgliederversammlung beschlossen werden. Die Aktionspläne werden in den Anlagen 2-3 aufgeführt.

*Beschluss: Die Mitgliederversammlung des Vereins „Regionalinitiative Mangfalltal-Inntal e.V.“ beschließt folgende Änderungen an der LES:*

*„Der Aktionsplan wird wie vorgestellt fortgeschrieben“.*

Der Beschluss erfolgt einstimmig.

### Weitere Änderung an der LES:

Die LAG Mangfalltal-Inntal hat 2019 vom bayerischen Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten zusätzliche 20.000 € an Fördermitteln zugewiesen bekommen. Die Mitgliederversammlung des Vereins „Regionalinitiative Mangfalltal-Inntal“ ist zuständig für die Zuordnung der Mittel auf die jeweiligen Entwicklungsziele (EZ). Aufgrund des bisher

festgestellten Bedarfs schlägt die Vorstandschaft vor, die zusätzlichen Mittel dem EZ 3 zuzuordnen. Dies bedeutet eine geringe prozentuale Änderung der Mittelzuordnung:

	<b>EZ 1</b>	<b>EZ 2</b>	<b>EZ 3</b>
Ursprünglicher Mittelanteil	16%	54%	30%
Neuer Mittelanteil	16%	53%	31%

#### Umverteilung Mittel Einzelprojekte – Kooperationsprojekte:

Die LAG Mangfalltal-Inntal kooperiert intensiv mit den Nachbar-LAGen. Mit dem Projekt „Baukulturregion Voralpenland“ werden aus dem vorgesehenen Budget für Kooperationsprojekte (gesamt bisher: 400.000 €) mehr Mittel benötigt, als dort noch vorhanden sind (nötige LEADER-Mittel der LAG MI für das Baukulturprojekt: 141.385,86 €). Aus dem Budget für Einzelprojekte können problemlos Mittel in das Kooperationsbudget übertragen werden (anders herum nicht). Auch für diese Übertragung ist die Mitgliederversammlung des Vereins zuständig.

Aufgrund des festgestellten Bedarfs schlägt die Vorstandschaft vor, die für das Projekt benötigte zusätzliche Summe von 56.495,81 € vom Budget der Einzelprojekte auf das Budget der Kooperationsprojekte zu übertragen.

#### *Beschluss:*

*Die Mitgliederversammlung des Vereins „Regionalinitiative Mangfalltal-Inntal e.V.“ beschließt folgende Änderungen an der LES:*

*„Die zusätzlichen 20.000 € werden gesamt dem EZ 3 zugeordnet und die Mittelverteilung in den EZ damit auf die neuen prozentualen Anteile von 16:53:31 in EZ1:EZ2:EZ3 festgelegt. Zudem wird vom Budget der Einzelprojekte auf das Budget der Kooperationsprojekte die Summe von 56.495,81 € übertragen.*

*Wird eine erneute Umschichtung innerhalb der Entwicklungsziele bzw. aus dem Budget der Einzelprojekte auf das Budget der Kooperationsprojekte vor der nächsten ordentlichen MV nötig, entscheiden die Mitglieder in einem Umlaufverfahren mit dargestellter schlüssiger Begründung über die Umschichtung.“*

Der Beschluss erfolgt einstimmig.

Die detaillierte Mittelsituation mit der durchgeführten Mittelverteilung sind der beigefügten Anlage 4 zu entnehmen.

#### **TOP 9: Anträge und Gesuche**

Zu diesem TOP werden von der Versammlung keine Beiträge geliefert.

#### **TOP 10: Nächste Schritte und weitere Termine für das Jahr 2019**

- LEADER-Forum des BY StMELF: 28.11.2019
- Nächste Sitzung Vorstand und Entscheidungsgremium voraussichtlich Anfang Dezember 2019

#### **TOP 11: Sonstiges**

Zu diesem TOP werden von der Versammlung keine Beiträge geliefert.



Herr Wallner bedankt sich bei den Mitgliedern und der Vorstandschaft für Ihr Erscheinen und spricht dem LAG-Management seinen Dank für die erfolgreiche Arbeit im Jahr 2019 aus und beendet die Mitgliederversammlung.

Protokoll erstellt am 29.10.2019, Kathrin Wachtveitl, LAG internes Management. Gesichtet, überarbeitet und freigegeben durch Gwendolin Dettweiler, LAG-Management.

*Kathrin Wachtveitl*

.....  
Unterschrift Protokollführerin  
Frau Kathrin Wachtveitl

*Anton Wallner*

.....  
Unterschrift 1. Vorsitzender der LAG Regionalinitiative Mangfalltal-Inntal  
Herr Bürgermeister Anton Wallner

Anlage 01: Teilnehmerliste

Anlage 02 und 03: Aktionspläne

Anlage 04: Übersicht Mittelverteilung und Stand Finanzen